

## Für höchste Ansprüche. Kurz und praktisch.



### AUSFÜHRUNGEN

- galvanisch verzinkter Stahl
- nicht rostender Stahl

### BAUSTOFFE

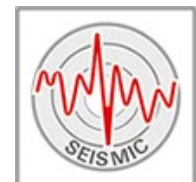
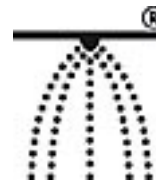
#### Zugelassen für:

- Beton C20/25 bis C50/60, gerissen
- Beton C20/25 bis C50/60, ungerissen

#### Auch geeignet für:

- Beton C 12/15
- Naturstein mit dichtem Gefüge

### ZULASSUNGEN



### VORTEILE

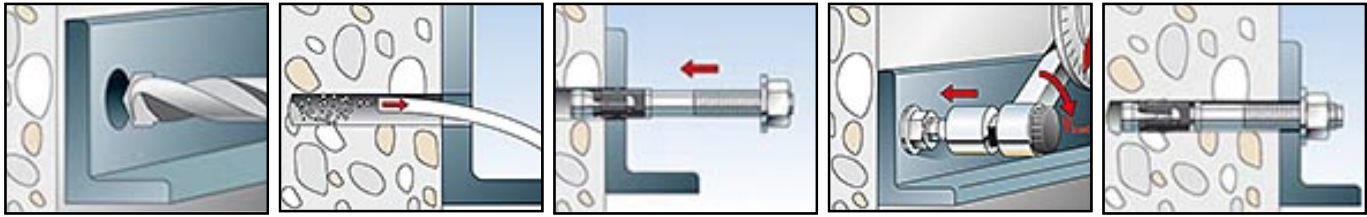
- Die Eigenschaften der K-Version minimieren den Bohraufwand sowie die Hammerschläge beim Einschlagen des Bolzenankers entscheidend, dies spart Kraft und Montagezeit.
- Der bewährte Spreizclip ermöglicht eine hohe Tragfähigkeit auch bei reduzierter Verankerungstiefe. Dies garantiert ein unschlagbares Preis-Leistungsverhältnis.
- Beim FAZ II 10 K (Durchmesser 10 mm) sind die Zuglasten im Vergleich zur Standardverankerungstiefe unverändert und sorgen so für maximale Leistung.
- Die internationalen Zulassungen garantieren maximale Sicherheit und höchste Leistungsfähigkeit. Auch Anwendungen in Erdbebengebieten (Seismik C1 + C2) sind durch diese Zulassungen abgedeckt.

### ANWENDUNGEN

- Stahlkonstruktionen
- Geländer
- Konsolen
- Leitern
- Kabeltrassen
- Tore
- Fassaden

### FUNKTIONSWEISE / MONTAGE

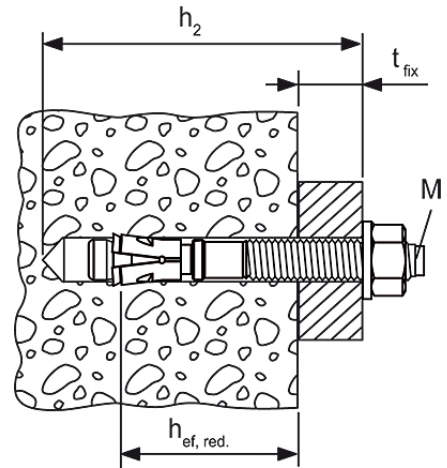
- Der FAZ II K ist geeignet für die Vorsteck- und Durchsteckmontage.
- Beim Aufbringen des Drehmoments wird der Konusbolzen in den Spreizclip gezogen und verspannt diesen gegen die Bohrlochwand.
- Beim Erreichen des vorgegebenen Drehmoments ist der Anker zulassungskonform gesetzt.



## TECHNISCHE DATEN



Bolzenanker FAZ II K



galvanisch verzinkt

Typ	Art.-Nr.	ETA-Zulassung	Seismic-Zulassung	Bohrernenndurchmesser	Dübellänge	min. Bohrlochtiefe bei Durchsteckmontage	max. Anbauteildicke (reduziert)
				$d_0$ [mm]	$l$ [mm]	$h_2$ [mm]	$t_{fix}$ [mm]
FAZ II 10/10 K	522108	■	C1 / C2	10	75	65	10
FAZ II 10/20 K	522110	■	C1 / C2	10	85	75	20
FAZ II 12/10 K	522118	■	C1 / C2	12	90	80	10
FAZ II 12/20 K	522119	■	C1 / C2	12	100	90	20
FAZ II 10/10 K GS	522115	■		10	75	65	10
FAZ II 12/10 K GS	522121	■		12	90	80	10

nicht rostender Stahl der Korrosionswiderstandsklasse III, z. B. A4

Typ	Art.-Nr.	ETA-Zulassung	Seismic-Zulassung	Bohrerenddurchmesser	Dübellänge	min. Bohrlochtiefe bei Durchsteckmontage	max. Anbauteildicke (reduziert)
				$d_0$ [mm]	$l$ [mm]	$h_2$ [mm]	$t_{fix}$ [mm]
FAZ II 10/10 K A4	522116	■	C1 / C2	10	75	65	10
FAZ II 10/20 K A4	522117	■	C1 / C2	10	85	75	20
FAZ II 12/10 K A4	522122	■	C1 / C2	12	90	80	10
FAZ II 12/20 K A4	522123	■	C1 / C2	12	100	90	20

## LASTEN

Bolzenanker FAZ II, FAZ II K und FAZ II GS (HBS) galv. verzinkt / nicht rostender Stahl A4 / hochkorrosionsbeständiger Stahl C

Zulässige Lasten <sup>1)</sup> eines Einzeldübeln in gerissenem Normalbeton (Betonzugzone) der Festigkeit C20/25 <sup>3)</sup> (~ B25)									minimale Abstände bei gleichzeitiger Reduzierung der Last			
Typ	effektive Verankerungstiefe $h_{ef}$ [mm]	minimale Bauteildicke $h_{min}$ [mm]	Montage-drehmoment $T_{inst}$ [Nm]	zulässige Zuglast $N_{zul}^{2)}$ [kN]	zulässige Querlast $V_{zul}^{2)}$ [kN]	erforderlicher Randabstand (bei einem Rand) für max. Last		erforderlicher Achsabstand für max. Last $s_{cr}$ [mm]	min. Achsabstand	min. Randabstand		
						Zuglast $c^{5)}$ [mm]	Querlast $c$ [mm]		$s_{min}^{4)}$ [mm]	$c_{min}^{4)}$ [mm]		
FAZ II 8	45	80	20	2,4	6,9	40	170	140	35	40		
		100					150					
FAZ II 10	40	80	45	4,3	8,7	60	220	120	40	45		
	60	100			11,4	60	250			180	60	
		120			45	225	45					
FAZ II 12	50	100	60	6,1	13,9	75	315	150	50	55		
	70	120		7,6	16,9	75	335			210	60	
		140		310	55							
FAZ II 16	65	140	110	9,0	20,7	100	380	195	65	65		
	85	170		13,4	31,4	130	585				260	80
		525		65								
FAZ II 20	100	160	200	17,1	40,0	150	680	300	125	125		
		200					600		95	85		
FAZ II 24	125	200	270	24,0	49,1	190	725	380	150	135		
		250					640		100	100		

Für die Bemessung ist der gesamte Zulassungsbescheid ETA-05/0069 zu beachten.

<sup>1)</sup> Es sind die in der Zulassung geregelten Teilsicherheitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert der Einwirkung  $\gamma_F = 1,4$  berücksichtigt.

<sup>2)</sup> Bei Kombinationen von Zug- und Querlasten oder bei Querlasten mit Hebelarm (Biegung) sowie bei reduzierten Rand- und Achsabständen (Dübelgruppen), ist eine detaillierte Dübelbemessung, z. B. mit unserem Bemessungsprogramm Compufix, erforderlich.

<sup>3)</sup> Bei höheren Betonfestigkeiten bis C50/60, sind bis zu 55 % höhere zulässige Lasten möglich. Siehe Zulassung. Der Beton wird als normal bewehrt vorausgesetzt.

<sup>4)</sup> Für  $s_{min}$  ist der zugehörige Wert  $c$  und für  $c_{min}$  ist der zugehörige Wert  $s$  der Zulassung zu entnehmen.

<sup>5)</sup> Es wird eine Spaltbewehrung vorausgesetzt, welche die Rissbreite, unter Berücksichtigung der Spaltkräfte, auf  $w_k \sim 0,3$  mm begrenzt.